

Inhaltsverzeichnis.

Dritter Theil.

Die subjectiv-objective Wirklichkeit des Schönen

oder

die Kunst.

Zweiter Abschnitt.

Die Künste.

Erste Gattung.

Die objective Kunstform oder die bildenden Künste.

	SS.	Seite
B. Die Bildnerkunst.		
a. Das Wesen der Bildnerkunst.		
a. Ueberhaupt	597—606	339—370
β. Die einzelnen Momente.		
Die äußere Bestimmtheit.		
Das Material	607	370—377
Polychromie, malerische Hülfen	608	378—384
Postament, Verhältniß zur Umgebung, Größe	609	384—389
Umfang des Darstellbaren		
In Beziehung auf die allgem. Sphäre des Stoffes;		
Mensch, Thier	610	389—391
In Beziehung auf die Vielheit der Figuren;		
Verbindung mit der Baukunst: Giebelfeld,		
Relief	611	391—394
In Beziehung auf nähere Bezeichnung: symbolische		
Hülfen, Attribut, Gebärden Sprache	612	395—399
In Beziehung auf die Zeit: fruchtbarer Moment,		
Ungleichzeitiges	613	399—403
Die innere Bestimmtheit. Allgemeines Stylgesetz	614	404—406
Behandlung der menschlichen Gestalt überhaupt; For-		
derung glücklichen Stoffe, Beschränkung im Indi-		
viduellen und Geschichtlichen	615	406—409
Gegensatz des direct idealisirenden und des indi-		
vidualisirenden, naturalistischen Styles	616	410—414

	§§.	Seite
Die Proportionen	617	414—415
Weichtheile, Muskel, Sehnen, Adern	618	415—418
Haupt, Gesichtsbildung, Haar	619	419—421
Nacktheit, Gewand	620	421—425
Die besondern Formen. Ihre Grenze; Verschmelzung im Ideal	621	425—428
Der bestimmte Moment; Ungezwungenheit, Rundheit; Festigkeit der Bewegung	622	428—430
Ausdruck des Seelenlebens; Affect	623	430—435
Flüchtiges Mienenspiel; Ausdruck subjectiv inner- lichen Geistes	624	435—437
Ruhe der Seele Charakter	625	437—444
Die Composition.		
Linienverhältnisse, Rhythmus der einzelnen Gestalt	626	444—447
Mehrheit von Figuren; Längsrichtung im Relief; lockere, engere Verbindung	627	447—450
Siebelfeld; pyramidale Form. Freie Sculptur; lockere, geschlossene Gruppe	628	450—454
Umfassende, cyclische Composition	629	454
b. Die Zweige der Bildnerkunst.		
Das Mythische und nicht Mythische. Hauptaufgabe:		
Götter und Heroen	630	455
Einteilung nach den Unterschieden: Thier, allgemein Menschliches Geschichtliches; Schwierigkeit	631	455—460
Einteilung nach dem Moment und Grade des Um- fangs. Statue, Gruppe; Ruhe, harmlose, ge- spannte Situation	632	461—462
Einteilung nach dem Unterschiede des Materials und der technischen Behandlung	633	462—463
Unterschied des einfach Schönen, Erhabenen, Ko- mischen	634	463—465
Unterschiede der Verbindung mit andern Auffassungs- Arten der Phantasie	635	465—467
c. Die Geschichte der Bildnerkunst.		
Die treibenden Gegensätze	636	468—469
a. Die Bildnerkunst des Alterthums.		
Die orientalische Bildnerkunst	637—638	469—475
Die griechische (und römische)	639—641	475—481
β. Die Bildnerkunst des Mittelalters.		
Allgemeiner Charakter	642	482—485
Früherer Styl	643	485—487
Späterer Styl	644	487—490
γ. Die moderne Bildnerkunst	645—646	490—496
Anhang. Die verzerrende Bildnerkunst. Das leben- dige plastische Kunstwerk		
	647	497—504